

Abstract

In der vorliegenden Bachelorarbeit werden kommunale, gesundheitsfördernde Netzwerke betrachtet, welche vor und während der Weiterbildung „Kommunale Gesundheitsmoderation“ aufgebaut und ausgebaut wurden. Die Arbeit soll Rückschlüsse auf die Auswirkungen der Weiterbildung auf die kommunale Netzwerkarbeit geben und geht dazu auf unterschiedliche Forschungsfragen ein. Es werden bspw. die Veränderungen in der Netzwerkarbeit nach der Weiterbildung oder auch die Maßnahmen, welche von den Netzwerken angeboten werden, betrachtet.

Die Weiterbildung „Kommunale Gesundheitsmoderation“ wird von der Plattform Ernährung und Bewegung e.V. im Rahmen des Aktionsplans IN FORM des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft durchgeführt. In verschiedenen Modulen erfahren die Teilnehmer unter anderem, wie Netzwerke zu managen sind, welche Prozesse durchgeführt werden sollten und wie Gesundheitsförderung in der Kommune gestaltet werden kann. Diese Informationen können ausgebildete Gesundheitsmoderatoren und –moderatorinnen in ihre eigene Netzwerkarbeit einbauen (Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft und Bundesministerium für Gesundheit, o. Jahr, o. S.). In der Arbeit wird durch die qualitative Inhaltsanalyse von sechs telefonisch durchgeführten Leitfadeninterviews mit ehemaligen Teilnehmern und Teilnehmerinnen herausgearbeitet, inwiefern sich die Netzwerkarbeit durch die Weiterbildung verändert hat.

Um die Arbeit der Netzwerke im Gesundheitsförderungsbereich nachvollziehen zu können, werden zunächst die Definition und die Entwicklung der Gesundheitsförderung erläutert. Daraufhin werden der Setting-Ansatz und im Besonderen die Kommune als Setting behandelt. Es folgt eine Erläuterung von Netzwerken und deren Bedeutung, auch für die Gesundheitsförderung. Abschließend wird die empirische Forschung dargestellt. Dazu gehören die Vorstellung der Methodik, die Auswertung der Interviews nach Mayring (2010b, S. 60ff., S. 85) und Kuckartz (2014, S. 50ff., S. 94) und die Erläuterung und Diskussion der Ergebnisse.